

Sitzung vom 25. November 1887.

Vorsitzender: Herr S. SCHWENDENER.

Als ordentliche Mitglieder sind vorgeschlagen die Herren:

- Dr. **Hellwig** in Berlin, Kirchbachstrasse 5 (durch **SCHUMANN** und **TSCHIRCH**).
- Dr. **Johannes Abromeit** in Königsberg i. Pr., Oberlack 23 c (durch **WESTERMAIER** und **KRABBE**).
- stud. phil. **Th. Lösener** in Berlin, Mohrenstr. 66, III (durch **ASCHERSON** und **MAGNUS**).
- Dr. **W. Laux**, Apotheker in Berlin C, Prenzlauerstr. 45 a (durch **KNY** und **C. MÜLLER**).
-

Mittheilungen.

49. Alfred Fischer: Zur Eiweissreaction der Zellmembran.

Eingegangen am 13. November 1887.

Ogleich bereits **KLEBS**¹⁾ eine kritische Besprechung der von **KRASSER**²⁾ publicirten Arbeit über das Vorkommen von Eiweiss in der pflanzlichen Zellhaut gegeben hat, so möchte ich doch einige weitere Beobachtungen, welche beim Erscheinen des **KLEBS**'schen Aufsatzes bereits abgeschlossen waren und diesen ergänzen, hier mittheilen.

KLEBS hat gezeigt, dass die von **KRASSER** empfohlene Alloxanreaction auf Eiweiss nicht mehr, aber sogar weniger bestimmt und eindeutig ist, als alle andern bisher bekannten Eiweissreactionen. Auch das **MILLON**'sche Reagenz, welche von **KRASSER** vorwiegend benutzt

1) Bot. Zeit. 1887, Nr. 43.

2) Sitzungsber. der Wiener Academie, 94. Bd.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Berichte der Deutschen Botanischen Gesellschaft](#)

Jahr/Year: 1887

Band/Volume: [5](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Sitzung vom 25. November 1887 423](#)